



Vorsitzender Lutz Hegemann,
Hülsbecker Weg 1, 42551 Velbert, Tel. 0 171 / 77 32 080,
Internet: www.sg-langenhorst.de, info@sg-langenhorst.de
Sparkasse HRV, IBAN DE19 3345 0000 0026 3803 60

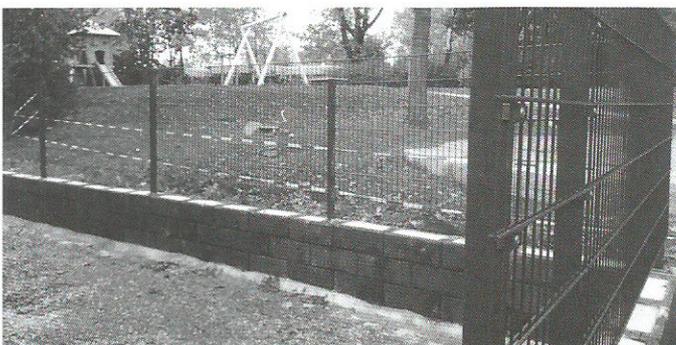


Spielplatz-Sitzbank (Oktober 2021)

Viele Eltern haben sich eine weitere Sitzmöglichkeit auf dem Langenhorster Spielplatz am SGL-Gemeinschaftshaus gewünscht. Wir freuen uns, diesen Wunsch mit bei uns eingegangenen Spendengeldern erfüllen zu können und bedanken uns ganz herzlich bei den Technischen Betrieben der Stadt Velbert (Dennis Schieferstein) für das Aufstellen der Sitzbank.

Boulebahn-Zaun (Oktober 2021)

Und wieder etwas geschafft an unserer Boulebahn. Danke an Guido und Wolfgang für die fachgerechte Montage des Metallzaunes als Abgrenzung unserer neuen Boulebahn zum Spielplatzgelände an der Langenhorster Straße. Im Frühjahr erfolgt noch die Montage der Holzumrandung und das Aufbringen einer Spezialsandschicht. Danach kann der Spielbetrieb losgehen.



Info-Veranstaltung „plötzlich pflegebedürftig, was nun?“ am 20.10.2021 um 19.30 Uhr im Gemeinschaftshaus

Pflegebedürftigkeit stellt sich im Alter in der Regel nach und nach ein und Betroffene können sich entsprechend darauf einstellen. Bei einem Schlaganfall, einem Unfall oder einer Krankheit kann ein Pflegefall aber auch ganz plötzlich eintreten. Die Referentin Angelika Hardenberg-Ortmann erklärt in ihrem Vortrag praktische Schritte, die weiterhelfen:

Holt euch Beratung!

Egal, ob die Anzeichen schon länger auf eine Pflegebedürftigkeit hinweisen oder ob man es mit einem plötzlichen Pflegefall zu tun hat: Wichtig ist, dass man sich professionell beraten lässt. Denn es gibt Anträge zu stellen, der Pflegegrad muss bestimmt werden, um Gelder aus der Pflegeversicherung zu erhalten, und ein Profi (Fachleute aus der Pflege, aus den Beratungsstellen, Arzt) hilft bei der Planung, ob

und wie die Pflege zu Hause bewerkstelligt werden kann. Man sollte sich außerdem Informationen über Leistungen und Kosten von ambulanten Pflegediensten und weiteren Hilfen einholen.

Wo gibt es Beratung?

In den Kliniken gibt es die Sozialdienste, die im ersten Moment beratend zur Seite stehen; weitere Anlaufstellen sind in jeder Kommune die Pflegestützpunkte oder Seniorenbüros und natürlich die Beratungsstellen bei den Wohlfahrtsverbänden.

Arbeit aufteilen!

Wer die Möglichkeit hat, Verwandte, Nachbarn oder enge Freunde mit einzubinden, sollte das möglichst von Beginn an tun und deren Hilfe annehmen.

Lösungen für die kurzfristige Versorgung

Tritt bei einem nahen Angehörigen eine akute Pflegesituation ein, haben Beschäftigte das Recht, sich bis zu zehn Arbeitstage freustellen zu lassen, um die Pflege zu organisieren (kurzzeitige Arbeitsverhinderung). Kann der zu pflegende Angehörige momentan nicht zu Hause versorgt werden, halten Seniorenheime Plätze für Kurzzeitpflege vor.

Vorsorgevollmacht klären

Falls man infolge eines Unfalls, einer Erkrankung, einer körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung nicht mehr selbst Entscheidungen treffen kann, wer macht das dann? Wenn dies nicht im Vorfeld zum Beispiel durch eine Vorsorgevollmacht oder eine Betreuungsverfügung geklärt wurde, kann das Amtsgericht eine Rechtliche Betreuung anordnen. Um dem zu entgegen, ist es sinnvoll, in einer Vorsorgevollmacht eine vertraute Person festzulegen,

die einspringt und in deinem Namen und deinem Sinne handeln kann, wenn man es selbst nicht mehr kann,

Unterstützung schonend, aber bestimmt beibringen

Natürlich verzichtet kein Mensch freiwillig auf seine Selbständigkeit und der oder die Pflegebedürftige wird längere Zeit brauchen, die neue Situation zu akzeptieren. Wenn eine vollstationäre Pflege ansteht, ist es hilfreich, sich vorab einige Heime anzusehen und die Vor- und Nachteile mit dem zu Pflegenden zu besprechen. Auf die Wünsche der pflegebedürftigen Person einzugehen, ist in jedem Fall wichtig.

Keine Panik wegen der Kosten!

Pflege kostet Geld. Darum von Beginn an schauen, wer welche Leistungen übernimmt. Was zahlt die Kranken- oder die Pflegeversicherung, wie hoch ist der Eigenanteil und kann auch über die Sozialhilfe ein Teil der Pflegekosten gedeckt werden?

Seniorenapp

„gut versorgt in Velbert“

Zum Abschluss der sehr informativen Veranstaltung wies die Referentin noch auf die Seniorenapp „gut versorgt in Velbert“ hin. Die App bietet hilfreiche Informationen rund um Ärzte, Apotheken, Apothekennotdienste und Notrufnummern sowie Tipps, die den Alltag leichter machen sollen. Die verzeichneten Angebote weisen nicht nur Adressen und Öffnungszeiten aus, sondern liefern auch Angaben zur Barrierefreiheit. Die Themen Pflege, Pflegebedürftigkeit, Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht kommen ebenfalls nicht zu kurz und werden auf dem aktuellen Stand gehalten. Dadurch

sind die Nutzer immer aktuell informiert über Aktionen und Angebote.

Gestattungsvertrag über die Einrichtung und den Betrieb von Ladeinfrastruktur mit den Stadtwerken Velbert

Die Siedlergemeinschaft Langenhorst e.V. hat mit den Stadtwerken Velbert im Oktober 2021 einen Gestattungsvertrag zur Einrichtung und Betrieb von 2 E-Ladestationen für Elektrofahrzeuge geschlossen. Die Ladestationen stehen auf dem Grundstück der Siedlergemeinschaft, die dafür vorgesehen Parkflächen sind im Eigentum der Stadt Velbert und befinden sich neben dem Gemeinschaftshaus an der Nikolaus-Ehlen-Straße und werden entsprechend gekennzeichnet.

Damit möchte die Siedlergemeinschaft Langenhorst gemeinsam mit den Stadtwerken Velbert ein Zeichen setzen für intelligente und saubere Elektromobilität zur Verbesserung der Umweltbilanz.

Genehmigung Breitbandanschluss

Die Siedlergemeinschaft Langenhorst hat als Grundstückseigentümer mit den Stadtwerken Velbert einen Grundstücks- und Gebäudenutzungsvertrag (GNV) abgeschlossen, um das Gemeinschaftshaus an das comBERT Glasfasernetz anzuschließen. Dieser ist im Rahmen des Erstausbau (voraussichtlich im Jahr 2024) und bis zu einer Länge von 50 Metern kostenlos.



Martinszug am 07.11.2021

Der Martinszug der SG-Langenhorst startete am 07.11.2021 pünktlich um 17.30 Uhr vom Kirchplatz aus mit Ross, Reiter, Kapelle und allem, was dazu gehört. Annähernd 500 Besucher haben diesmal bei nicht ganz so schönem, kaltem und regnerischem Novemberwetter an dem Laternenumzug teilgenommen.

Klein und Groß haben sich die liebevoll geschmückten Häuser bei dem Umzug angeschaut, wofür wir uns wieder bei den Anwohnern ganz herzlich bedanken möchten. Der stimmungsvolle Martinszug endete dann ca. eine Stunde später zum gemütlichen Beisammensein auf dem Hof des Gemeinschaftshauses.

Wirklich schade, dass das Wetter diesmal nicht so mitgespielt hat. Anfangs war es noch trocken, doch nach der Hälfte der Strecke begann es leicht zu regnen, gegen Ende wurden alle Teilnehmer bei einem starken Regenschauer noch richtig nass. So mussten Einige noch schnell nach Hause gehen, um sich umziehen.

Am Getränkestand konnte man sich dann bei Glühwein und Früchtepunsch wieder aufwärmen. Zur weiteren Stärkung wurden Grillwürstchen angeboten. Natürlich durften auch die traditions-

gemäß angebotenen Weckmänner nicht fehlen. Niemand musste also hungrig nach Hause gehen.

Unser Dank gilt neben den fleißigen Helfern auch den Einsatzkräften der Polizei, der Blaskapelle der freiwilligen Feuerwehr Velbert und dem St. Martin mit seinem Pferd, die uns jedes Jahr gerne unterstützen.

5 Sitzbänke für den Langenhorster Wald von der Jubiläumsstiftung der ehemaligen Sparkasse Velbert

Freudig überrascht waren wir, als wir im September einen Anruf von der Sparkasse Hilden-Ratingen-Velbert erhielten. Herr Hanno Polte, Vorstandsmitglied der Jubiläumsstiftung der ehemaligen Sparkasse Velbert informierte uns über eine Spende der Stiftung an die Siedlergemeinschaft Langenhorst zur Anschaffung von 5 zusätzlichen Sitzbänken für den Langenhorster Wald.

Die Sitzbänke wurden von uns zwischenzeitlich angeschafft und werden in den nächsten Monaten von den Technischen Betrieben Velbert fachgerecht aufgestellt.

Im Namen aller Langenhorster und der zahlreichen Velberter Spaziergänger bedanken wir uns auf diesem Wege bei der Jubiläumsstiftung der Sparkasse Velbert für die großzügige Spende und bei den Technischen Betrieben Velbert (Forstwirt Peter Tünecke) für die Unterstützung beim Aufstellen der Sitzbänke.

Termine

**Siedlerstammtisch
03.12.2021 und
07.01.2022 um 19.00 Uhr
im Gemeinschaftshaus**

Hiermit möchten wir nochmals auf unseren „Siedlerstammtisch“ aufmerksam machen. Dieser findet immer am ersten Freitag eines Monats in der neu gestalteten „Bar“ im Kellergeschoss unseres Gemeinschaftshauses statt.

Der „Siedlerstammtisch“ bietet Gelegenheit, in gemütlicher Runde andere Mitglieder, Freunde und Nachbarn kennenzulernen bzw. zu treffen. Jeder ist herzlich willkommen

**Shantychor
12.01.2022 um 19.00 Uhr
im Gemeinschaftshaus**

**FROHE WEIHNACHTEN
UND EINEN GUTEN START
2022!**

Wir danken Ihnen und Ihren Familien für all die Unterstützung im Jahr 2021, für Ihre aktive Hilfe, natürlich auch für Ihre Spenden und die Unterstützung mit Ihren Mitgliedsbeiträgen im Verein.

Hans Günter Küllmann